

HONBÜRSTE "ATE"



Nach einer gewissen Laufleistung kann es sinnvoll sein, die (Gummi-)Führungshülsen in den ATE Faustsätteln zu erneuern. Die Aufnahmebohrung im Sattelgehäuse ist oftmals mehr oder weniger stark korrodiert. Dadurch wird die Führungshülse eingequetscht und die Führungsbolzen klemmen darin. Der Bremssattel kann sich nicht mehr frei bewegen, in der Folge treten weitere Bremsenprobleme auf.

Nach dem Ausbau der alten Führungshülsen werden die Aufnahmebohrungen im Bremssattelgehäuse mit der ATE Honbürste metallisch blank geschliffen. Dazu benutzt man am Besten einen Akkuschrauber mit maximal 500 Umdrehungen pro Minute und nur im Uhrzeigersinn (Rechtslauf) drehend. Nach dem Reinigen der Bohrungen im Sattelgehäuse werden diese dünn mit ATE Plastilube eingestrichen. So ist neuer Korrosion vorgebeugt und die neuen Führungshülsen lassen sich leichter montieren.

Sicherheitshinweis:

- Maximale Drehzahl: 500 Umdrehungen pro Minute
- Nur rechtsdrehend (im Uhrzeigersinn) einsetzen

Anwendungs-Video:

Hinweis:

- Achtung: Niemals die Führungshülsen innen oder die Führungsbolzen fetten! Diese Gleitflächen müssen trocken bleiben!



849 2408



Anwendungsbild

Art.-Nr. Artikelbezeichnung

849 2408 Honbürste "ATE"